

Dokumentation des 10. FORUM Karl-Marx-Straße/Sonnenallee vom 21.11.2024

(Videokonferenz via BigBlueButton)

Teilnahme: Insgesamt 35 Personen

Begrüßung und Einführung

Herr Biedermann (Bezirksstadtrat für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr), Herr Groth (Amtsleiter Stadtentwicklungsamt) und Herr Hoppenstedt (BSG, Prozesssteuerung) begrüßen die Teilnehmenden zur 10. FORUM-Veranstaltung. Anschließend erläutert Herr Hoppenstedt die Tagesordnung sowie die Vorgangsweise zu Wortmeldungen.

Aktuelles aus dem Umfeld des Sanierungsgebiets

- **Planungen für die Straßenbahnneubaustrecke M41**

Herr Groth, Amtsleiter Stadtentwicklungsamt

Die Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt hat eine Grundlagenuntersuchung für die Straßenbahnneubaustrecke M41 von Schöneweide zum Potsdamer Platz durchgeführt, welche über die komplette Sonnenallee geführt werden soll. Der Bezirk Neukölln wird in die weiteren Planungen diesbezüglich miteinbezogen; so soll demnächst eine Planungskonferenz mit Teilnahme des Straßen- und Grünflächenamts sowie des Stadtplanungsamts des Bezirks stattfinden.

Informationen zur Grundlagenuntersuchung sind auf www.mein.berlin.de/projekte/strassenbahn-m41/ zu finden; die Beteiligung endete aber am 21.11.2024. Die Planungen zur M41 sind nach Kenntnis des Bezirks von den aktuellen Kürzungen im Verkehrsetat nicht betroffen.

Entwicklungen bei den Sanierungsmaßnahmen

- **Schulhof der Elbeschule – erarbeitetes Nutzungskonzept**

Frau Garlaschelli, Planungsbüro Fugmann Janotta Partner

Auf Grundlage einer zweiteiligen Schülerbeteiligung zur Neugestaltung des Schulhofs wurde ein Nutzungskonzept erstellt, das ein konfliktfreieres, größeres und vielseitigeres Angebot für unterschiedliche Alters- und Nutzergruppen bieten soll. Dies wird vor allem durch eine bessere Zonierung der Außenflächen erreicht. Zentrales, identitätsstiftendes Gestaltungselement wird eine neue Wegeführung in blauer Farbe sein, die einerseits die neue Zonierung unterstützt und andererseits das Thema Wasser aus dem Namen und dem Logo der Elbeschule farblich aufgreift. Zudem wird der Schulhof zu großen Teilen entsiegelt. Neu angelegt werden ein grünes Klassenzimmer, eine Laufbahn sowie weitere Spielgeräte. Gleichzeitig bleiben viele der vorhandenen Spielgeräte, die von den Schulkindern weiterhin gerne genutzt werden, erhalten. Der Umbaubeginn ist für 2025 angesetzt, die Fertigstellung Ende 2026.

- **Potentialflächen Sportplatz Maybachufer – Beginn der Planungen**

Herr Tölle, Stadtentwicklungsamt/Fachbereich Stadtplanung

Die Planungen zur Umgestaltung der derzeit ungenutzten Freiflächen auf dem Sportplatz werden 2025 beginnen; derzeit wird vom bezirklichen Straßen- und Grünflächenamt das Vergabeverfahren zur Beauftragung eines Planungsbüros vorbereitet. Diese sogenannten Potentialflächen sollen künftig für inklusive Sportaktivitäten von Vereinen, Kitas und Freizeitsportlerinnen und -sportlern aus der Nachbarschaft genutzt werden können. Die öffentliche Beteiligung an den Planungen zur künftigen Nutzung und Gestaltung wird im 2. Halbjahr 2025 stattfinden. Die Maßnahme soll vollständig aus Städtebaufördermitteln finanziert und bis 2028 baulich umgesetzt werden; die derzeit noch durchgeführten Bodensanierungsmaßnahmen sollen 2025 abgeschlossen werden.

Einfluss auf die Bestimmung der umzugestaltenden Flächen hat der in der Erarbeitung befindliche Sportentwicklungsplan für den Bezirk Neukölln, welcher seit 2022 vom Sportamt gemeinsam mit dem Planungsbüro INSPO (Institut für kommunale Sportentwicklungsplanung) erarbeitet wird. Der Entwurf des in diesem Rahmen für den Sportplatz Maybachufer entstandenen Grobkonzepts sieht keinen Bedarf an einer Rundlaufbahn in der bestehenden Form und Größe und daher die Möglichkeit, das bestehende Fußballfeld langfristig durch zwei von einer multifunktionalen Tribüne getrennte Fußballfelder zu ersetzen und so dieses Angebot zu erweitern. Die Umsetzung dieses Konzepts ist zwar ein langfristiges Vorhaben; 2025 soll der Kunstrasen noch einmal vom Sportamt erneuert werden und das Fußballfeld somit für die nächsten Jahre in bestehender Form erhalten bleiben. Aber für die Gestaltung der nordwestlichen Potentialflächen des Sportplatzes werden diese Überlegungen bereits berücksichtigt werden. Ebenso bilden die im Grobkonzept angedachten Sportangebote wie Teqball, Volleyball, Basketball, Handball, Tennis, Badminton und weitere Mini-Spielfelder einen Ansatz für den Planungs- und Beteiligungsprozess für die Potentialflächen.

- **Elbestraße – Beginn der Entwurfsplanung**

Herr Hoppenstedt, BSG

Derzeit läuft das Vergabeverfahren für die Planungsleistungen; die Beauftragung eines Büros wird bis Ende dieses Jahres erfolgen. Die Erstellung der Bauplanungsunterlagen einschließlich eines Beteiligungsverfahrens erfolgt 2025. Die Umsetzung der Baumaßnahme wird nach Zusage der beantragten Fördermittel voraussichtlich von 2026 bis 2029 erfolgen.

- **Weichselstraße – Zwischenstand**

Herr Hoppenstedt, BSG

Die Beantragung von Fördermitteln befindet sich derzeit in der Vorbereitung und wird bis Jahresende erfolgen. Die Fortführung der Planungen, einschließlich eines Beteiligungsverfahrens, erfolgt voraussichtlich ab 2026. Grundlage der weiteren Planungen wird im Ergebnis der öffentlichen Beteiligung und der fachlichen Abwägung (s. <https://www.kms-sonne.de/projekte/weichselstrasse/>) die Grundkonzeption der Variante 2 in der im Dezember 2023 fertiggestellten Vorstudie.

- **Weserstraße – Eröffnung des 2. Bauabschnitts**

Herr Hoppenstedt, BSG

Der zweite Bauabschnitt der Fahrradstraße Weserstraße, zwischen Inn- und Fuldastraße, wurde fertiggestellt. Der Baubeginn für den dritten Bauabschnitt zwischen Inn- und Ederstraße wird voraussichtlich nicht vor 2026 erfolgen, da die Wasserbetriebe bis dahin Arbeiten an den Leitungen durchführen müssen.

Der Hinweis, dass die Quersperre an der Elbestraße zu einem Kfz-Umfahrungsverkehr über die Kreuzungen Schandauer Straße und Laubestraße einschließlich eines Vorbeiführens an der Elbe-Schule geführt hat, wird an das Straßen- und Grünflächenamt weitergegeben. Hier ist das weitere Verkehrsverhalten zu beobachten. Dies gilt auch für einen weiteren Hinweis auf die weiter bestehende Quermöglichkeit der Diagonalsperre an der Weichselstraße durch Kleinstwagen.

- **Karl-Marx-Platz – Planung der Beleuchtung und Baubeginn**

Herr Hoppenstedt, BSG

Mit dem Umbau der nördlichen Fahrbahn (erster Bauabschnitt) wurde begonnen. Im nächsten Bauabschnitt wird der Platz neugestaltet. Dazu gehört auch die Umgestaltung der Platzspitze, die zugänglich gemacht wird. Darüber hinaus werden ein neues Lichtkonzept erarbeitet sowie moderne Straßenlaternen aufgestellt. Der erste Bauabschnitt soll, je nach Witterung, bereits Ende dieses Jahres oder Anfang 2025 fertiggestellt werden. Der Baubeginn des zweiten Bauabschnitts soll im zweiten Halbjahr 2025 erfolgen.

- **Karl-Marx-Straße – 3. Bauabschnitt**

Herr Schmiereck, Straßen- und Grünflächenamt

Aktuell befinden sich die Umbauarbeiten im vorletzten Abschnitt, zwischen Erk- und Fuldastraße, einschließlich der Vollsperrung der Erkstraße. Der Abschnitt zwischen Schönstedt- und Fuldastraße wird noch in diesem Jahr fertiggestellt, aber zunächst nur für den Fußverkehr freigegeben. Der Autoverkehr hingegen kann diesen erst im nächsten Frühjahr, nach Abschluss des letzten Bauabschnitts, nutzen. Dies liegt an den noch nicht fertiggestellten Abdichtungsarbeiten des Tunnels im Kreuzungsbereich Erkstraße, für die die Schönstedtstraße als Baustelleneinrichtungsfläche benötigt wird. Abgesehen davon können die Ampelanlagen an der Kreuzung Erkstraße erst in Betrieb gehen, wenn alle Bauarbeiten abgeschlossen sind.

Das nächste FORUM wird voraussichtlich im Frühjahr 2025 stattfinden (der genaue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben).

Themenvorschläge können über beteiligung@kms-sonne.de eingereicht werden.

Berlin, den 25.11.2024

Carolina Crijns, raumscript

BSG